

Datenschutzbestimmungen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten auf Grundlage der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

I – Gegenstand des Projektes

1. Projekt: Stand und Perspektiven der Hochschuldidaktik an den österreichischen öffentlichen Universitäten (HoDi-Austria) (Mai 2022-März 2023; beauftragt vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung) Weitere Informationen über das Projekt: https://www.hof.uni-halle.de/projekte/hodi-austria/	2. Zweck der Umfrage: Ergänzung und Erweiterung der Erkenntnisse aus der Desktop-Recherche und der Dokumentenanalyse zu Stand und Perspektiven der Hochschuldidaktik an österreichischen Universitäten sowie Vorbereitung der Fokusgruppen und des universitätsübergreifenden Workshops mit dem BMBWF im Jänner 2023
3. Durchführende Institution: Verantwortlich für die Studie im Sinne der DSGVO ist das Institut für Hochschulforschung (HoF) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Collegienstraße 62, 06886 Wittenberg, vertreten durch den Institutsdirektor, Herrn Prof. Dr. Peer Pasternack. Weitere Informationen über das Institut: https://www.hof.uni-halle.de/institut/	4. Projektleitung und Mitarbeiter.innen: Prof. Dr. Peer Pasternack, +49 (0)3491 466 254, peer.pasternack@hof.uni-halle.de Anne Mielke, Dipl.-Sozialwirtin, +49 (0)3491 466 234, anne.mielke@hof.uni-halle.de Christiane Arndt, MA, +49 (0)3491 466 206, christiane.arndt@hof.uni-halle.de

II – Kontaktaufnahme und Teilnehmer.innen der Umfrage

Für die Umfrage wurde eine Recherche auf der Plattform Atlas guter Lehre durchgeführt, um Lehrende an allen österreichischen öffentlichen Universitäten zu identifizieren, die sich in besonderem Maße in Studium und Lehre engagieren. Darüber hinaus wurde auf anderen Seiten wie kinderuni.at, imoox.at oder Webseiten der einzelnen Universitäten recherchiert, um die zuvor festgelegte Anzahl potenzieller Teilnehmender pro Universität zu erreichen. Dabei wurden die folgenden öffentlich verfügbaren Daten zusammengetragen: Name, Vorname, akademische(r) Titel, Universität und E-Mail-Adresse. Die Einladung zur Befragung haben Sie per Serienmail empfangen, weil Ihre Angaben auf einer der Webseiten gelistet waren. Wenn Sie sich von der E-Mail oder in der Startseite der Befragung nicht angesprochen fühlen, können Sie diese sowie die Erinnerungen an die Teilnahme ignorieren. Alternativ können Sie eine E-Mail an Frau Anne Mielke (anne.mielke@hof.uni-halle.de) senden, damit wir Ihre Daten löschen und Sie keine Erinnerungen mehr erhalten.

III – Art des Projektes

Bei diesem Projekt handelt es sich um eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF). Die Online-Umfrage ist ein Baustein des Projektes und ergänzt eine Desktop-Recherche und eine Dokumentenanalyse. Im weiteren Verlauf werden im November 2022 Fokusgruppen sowie im Jänner 2023 ein gemeinsamer Workshop mit dem BMBWF durchgeführt. Die Ergebnisse der Befragung und der anderen Bausteine des Projektes dienen der Systematisierung des Wissens. Diese Befragung wird im September 2022 zum ersten und einzigen Mal durchgeführt. Die recherchierten Personen werden von uns bezüglich dieser Befragung nur einmal zur Teilnahme eingeladen und ggf. an die Teilnahme erinnert. Eine Ausnahme besteht, wenn die Befragten an der Beteiligung an Fokusgruppen interessiert sind.

IV – Inhalt der Umfrage

Die Befragung wird mithilfe der Online-Befragungssoftware UNIPARK umgesetzt. Der Fragebogen besteht aus 35 Fragen, die vorgegebene Antwortmöglichkeiten zur Auswahl oder Freitextantworten vorsehen. Die Fragen beziehen sich auf die inhaltlich-konzeptionelle (Weiter-)Entwicklung von Qualität in Lehren und Lernen in Abgrenzung zu rein

administrativer. Die Themenblöcke betreffen neben statistischen Angaben Lehr- und Lehrentwicklung im Arbeitsalltag, Rahmenbedingungen, Strukturen und Unterstützungsformate sowie Kommunikation und Austausch.

V – Einwilligungserklärung und Datenverarbeitung

Die Teilnahme an der Befragung sowie Ihre Antworten sind freiwillig. Durch die Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

Die Befragung wird unter strenger Einhaltung der Datenschutzbestimmungen durchgeführt. Die übermittelten Daten werden ausschließlich im Rahmen des o.g. Projektes genutzt. Sie werden nicht an Dritte weitergeben. Ihre Bearbeitung erfolgt ausschließlich durch die autorisierten Mitarbeiter:innen des Projekts (siehe Punkt I). Die übermittelten Daten werden anonymisiert, es erfolgt mithin eine Trennung der personenbezogenen und inhaltlichen Daten. Die Daten sind daher nach der Eingabe nicht mit den Adressat:innen verknüpfbar. Die Angabe der Kontaktdaten zur Teilnahme an den Fokusgruppen und zu der Universität werden getrennt von den anderen Antworten dokumentiert und aufbewahrt.

Die Löschung aller erhobenen Originaldaten ist nach Ablauf der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) empfohlenen Aufbewahrungsfrist von mindestens 10 Jahren vorgesehen. Die DFG empfiehlt diese Frist, um eine Überprüfung von Forschungsdaten zu ermöglichen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, jederzeit und ohne Angaben von Gründen eingegebene Daten korrigieren und / oder löschen zu lassen. Eine Beschwerdemöglichkeit bieten wir über unseren Datenschutzbeauftragten Hr. Daniel Hechler. Kontakt: daniel.hechler@hof.uni-halle.de

Die Ergebnisse der Gesamtstudie werden in einem Zwischen- und Abschlussbericht zusammengefasst. Bei Veröffentlichungen und Berichten wird versichert, dass keine Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Es ist **nicht** vorgesehen, die Befragungsdaten anonymisiert als SUF (Scientific Use File) der (wissenschaftlichen) Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Mit der Einwilligung zur Teilnahme auf der Startseite der Umfrage erklären Sie sich mit der Rechtsgrundlage für die beschriebene Datenverarbeitung einverstanden. Sie haben jederzeit das Recht:

- Auskunft über Ihre gespeicherten Daten und über weitere Informationen zur Umfrage zu erhalten,
- eine Berichtigung ihrer gespeicherten Daten von uns vornehmen zu lassen,
- die Zwecke der Nutzung Ihrer Daten einzuschränken,
- Ihre Einwilligung in der Zukunft zu widerrufen,
- sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt
Dr. Harald von Bose
Postfach 19 47
39009 Magdeburg
Leiterstraße 9
39104 Magdeburg

Telefon: 03 91/818 03-0
Telefax: 03 91/818 03-33
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Weitere Informationen über Ihre Rechte erhalten Sie beim Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit [hier](#)

Für Fragen über das Projekt können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Christiane Arndt, MA | Anne Mielke, Dipl.-Sozialwirtin | Prof. Dr. Peer Pasternack